

# Nidderauer Umwelt News

## ALLGEMEIN

Liebe Nidderauerinnen und Nidderauer,  
aufgrund vieler, sommerlicher Veranstaltungn im Bereich Umwelt und Klima kommt dieser Newsletter außerplanmäßig etwas früher.

Datum	Veranstaltung	Ort
23.05.2023	Beteiligungsplattform zur Nidderae	<u>online</u>
03.06.2023 Ab 15.00Uhr	Radtour um die Aue mit Fachbereichsleiterin Umwelt & Mobilität	Bahnhof Nidderau Heldenbergen
04.06.2023 Ab 11.00Uhr	Tag der offenen Tür im Feldflora Reservat	Feldflora Reservat, 200m östlich des Wartbaums
06.06.2023 Ab 17:30 Uhr	Informationsveranstaltung zum "Das Haus als System"	Familienzentrum
07.06.2023 Ab 17:30 Uhr	Informationsveranstaltung zum "Heizen mit erneuerbaren Energien"	Familienzentrum
10.06.2023	Startschuss STADTRADELN	Auftaktveranstaltung in: - Bruchköbel am Freien Platz ab 10 Uhr - Hanauer Lamboyfest ab 12 Uhr



Blühfläche vor dem Rathaus



Aue



Blühfläche vor dem Rathaus

# Nidderauer Umwelt News

## Klimaschutz

Die Brennstoffe Öl, Flüssiggas, Kohle und Holz waren im Krisenjahr 2022 besonders teuer. Wer zwischen dem 1. Januar und 1.

Dezember 2022 mindestens einmal zu hohen Preisen eingekauft hat, kann eine Erstattung beantragen. Ob Sie Antragsberechtigt sind, können Sie leicht auf der Seite der [Verbraucherzentrale](#) überprüfen.

Seit Anfang Mai können Anträge für einen Zuschuss gestellt werden. Den Zuschuss gibt es nur auf Antrag und Rechnungen müssen vorgelegt werden. Die [Antragsplattform](#) enthält alle wesentlichen Informationen. Sie können ebenfalls Anträge in Papierform beantragen (die Stadt hält keine Papieranträge vor).

## Heizkosten- zuschuss

## Klimaschutz- konzept

Nach 1,5 Jahren und großer Beteiligung der Stadtgesellschaft, Verwaltung und Politik ist das Klimaschutzkonzept der Stadt aktuell in der politischen Beratung.

Innerhalb des Konzeptes wird der Ist Zustand in Nidderau sowie die Potentiale beleuchtet. Aus diesem wurden Ziele für die Stadt sowie mögliche Maßnahmen abgeleitet.

Aktuell ist der Beschluss zum Konzept durch die Politik für den 13. Juli geplant.

Am 6. und 7. Juni, jeweils ab 17:30 Uhr Informationsvorträge zum Thema Gebäude und Heizen gehalten.

### **Vortrag „Das Haus als System“**

Jede Hauseigentümerin, jeder Hauseigentümer kennt das: immer gibt es am Haus irgendetwas zu reparieren oder instandzuhalten. Lösungen werden meist für jeden Anlass einzeln gesucht und nicht als Gesamtsystem. Dabei ist das Wechselspiel insbesondere bei größeren Maßnahmen bedeutsam. Der Vortrag will diese Zusammenhänge aufzeigen und stellt Lösungsvorschläge für die zukunftsfähige Modernisierung vor.

### **Vortrag „Heizen mit erneuerbaren Energien“**

Auf dem Markt gibt es ganz verschiedene Systeme, von Solarthermie über Biomasseheizungen bis hin zu Wärmepumpen, die allgemein als Heizung der Zukunft gelten, da sie netzdienlich mit grünem Strom und eigenem PV-Strom betrieben werden können. Der Vortrag beleuchtet die Vorteile, Hürden und Unterschiede der verschiedenen erneuerbaren Heizsysteme.

## Vortrags- reihe Energie

# Nidderauer Umwelt News



## Klima-Taler App

Das Team Nidderau generierte im Mai zum dritten Mal in Folge die meisten CO2 Einsparungen von allen teilnehmenden Kommunen! Das Klimaschutzteam der Stadtverwaltung bedankt sich für den klasse Einsatz. Mit dem STADTRADELN im Juni werden wir hoffentlich diesen Monat sogar noch mehr CO2 Einsparen und unseren ersten Platz verteidigen! :)

### ABFALL

#### Bioabfall

Laut aktueller Analyse stecken in den schwarzen Restmülltonnen mehr als ein Drittel Bioabfälle, aus denen wir klimafreundliches Biogas und hochwertige Kompostprodukte machen können. Das geht aber nur, wenn Sie mitmachen.

Die Stadt Nidderau appelliert weiter an alle Bürgerinnen und Bürger, bei der Nutzung der Biotonne konsequent auf Plastiktüten zu verzichten. Das gilt auch für sogenannte „kompostierbare“ Biomülltüten aus Plastik, die verstärkt im Handel zu finden sind. Sie bestehen nur zum Teil aus nachwachsenden Rohstoffen und benötigen für den Abbau wesentlich länger als die kompostierbaren Küchenabfälle, um die es ja eigentlich geht. Im Kompostwerk des Main-Kinzig-Kreises werden diese Tüten deshalb genauso aussortiert, wie die üblichen mineralölbasierten Plastiktüten.



Originalfoto aus den Bio-Abfuhrtouren 2023

## „Sauberhafter Kindertag“

#### Großes Engagement der Kleinsten für den Umweltschutz

Keine verrosteten Fahrräder, kaum Flaschen und Dosen: Es waren die vielen achtlos weggeworfenen Kleinigkeiten, die den Nachwuchs auf Trab hielten: Zigarettenkippen, Bonbonpapier und Reste von Verpackungen. Mit Greifzange, Handschuhen und Müllsäcken ausgerüstet, hat der Nachwuchs der Nidderauer Kindertagesstätten ein Zeichen für den Umweltschutz gesetzt. Im Rahmen der hessenweiten Aktion „Sauberhafter Kindertag“ haben die Kleinsten der Kita Allee Mitte, des Kindervereins Spatzennest Nidderau, der Kita Pestalozzi, der Evangelischen Tageseinrichtung Heldenbergen, der Kita Allee Süd, des AWO-Waldkindergartens und der Villa Kunterbunt aus Ostheim groß sauber gemacht und die Stadt von Müll und Unrat befreit.

# Nidderauer Umwelt News

## ABFALL

Immer wieder wird bei Kontrollen festgestellt, dass Restmüll, Bioabfall und Katzenstreu in Hundekotbeutel verpackt in öffentlichen Mülleimern entsorgt wird.

Ein beliebter Standort ist der öffentliche Mülleimer vor dem Bauhof in Ostheim.

Alle Bürgerinnen und Bürger in Nidderau zahlen diesen Müll, der in den öffentlichen Mülleimer entsorgt wird, mit. Helfen Sie uns diese Mülltouristen ausfindig zu machen. Gerne können Sie eine Anzeige beim FD Abfallwirtschaft einreichen. Dazu senden Sie uns eine Mail unter: [umweltamt@nidderau.de](mailto:umweltamt@nidderau.de).

Was darf nicht in öffentlichen Müllbehältern entsorgt werden?

Öffentlich aufgestellte Müllbehälter dienen der ordnungsgemäßen Entsorgung des unterwegs anfallenden Mülls. Dabei wird üblicherweise von kleineren Mengen Abfall (Papiertaschentuch, Kaugummi oder ein auf Reisen benutztes Butterbrotpapier) ausgegangen.

Kritisch wird es, wenn Bürgerinnen und Bürger eine volle Mülltüte zu einem öffentlichen Abfallbehälter bringen. Dann liegt der Verdacht nahe, dass Bürgerinnen und Bürger Ihren Hausmüll entsorgen wollen. Dies ist verboten und kann als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld von bis zu 1000€ geahndet werden. Es ist ebenfalls nicht erlaubt Müll, der in Gewerbebetrieben anfällt, in öffentlichen Müllbehältern zu entsorgen.

Zum Hausmüll zählt sämtlicher Abfall, der in privaten Haushalten oder vergleichbaren Einrichtungen entsteht. Neben dem allgemeinen Restmüll betrifft dies auch Biomüll, Altpapier, Altglas, Sperrmüll, Elektronikschrott und Sondermüll. Außerdem gibt es in Deutschland eine Anschlusspflicht an die Abfallentsorgung. Darunter fällt nicht nur die Mülltrennung zur umweltgerechten Entsorgung und Wiederverwertung. Anfallender Restmüll und Biomüll muss in dafür vorgesehene Mülltonnen zur Entsorgung bereitgestellt werden. Grundstückseigentümer müssen hierfür entsprechende Gebühren zahlen.

## Kontrollen in den öffentlichen Mülleimern



Originalfotos aus Nidderau 2023

# Nidderauer Umwelt News

## UMWELT

Das „Konzept zur Beruhigung und Aufwertung der Nidderaue“ wird seit dem letzten Jahr intensiv innerhalb der Stadtgesellschaft diskutiert. Mit dem Bürgerentscheid am 2. Juli 2023 können die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Nidderau eine Grundsatzentscheidung zur Umsetzung dieses Konzeptes treffen und so über den weiteren Fortgang der Planungen in der Nidderaue mitbestimmen.

## Nidderaue



Hierzu hat die Stadt Nidderau zahlreiche Informationen rund um das „Konzept zur Beruhigung und Aufwertung der Nidderaue“ für Sie aufbereitet. Neben einer Sonderausgabe der Bürgerpost wurde eine Beteiligungsplattform eingerichtet. Nach Anmeldung können Sie sich auf der Plattform informieren, Anregungen geben und Fragen zu den Projekten stellen.

Als weitere Informationsveranstaltung rund um das Thema Aue bietet die Stadt Nidderau eine Radtour zum Thema nahmobile Verbindungen rund um die Aue mit Fachbereichsleiterin ÖPNV Katja Adams am 3. Juni 2023 um 15:00 - 16:30 Uhr (Start: Bahnhof Nidderau Heldenbergen) statt.

Nutzen Sie die Möglichkeiten zur umfassenden Information und stimmen Sie über dieses wichtige Zukunftsprojekt in Nidderau am 2. Juli ab.

## Impressum

### Fachbereich Umwelt

Themen: Umwelt, Klima, Mobilität, Abfall  
Herausgeber: Klimaschutzmanagement

Tel.: 06187 / 299-189  
E-Mail: carola.pritzkow@nidderau.de

Stadt Nidderau  
Am Steinweg 1  
61130 Nidderau

**Newsletter**  
**Nidderauer Umwelt News**

Dritte Ausgabe  
Juni 2023

